

Modulbeschreibung: Forschungsmethoden

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Masterstudiengang Soziale Arbeit
Modulname	Forschungsmethoden
Modulnummer	SW.2.102
Pflicht-/Wahlpflicht-/Wahlmodul	Pflichtmodul
Modul-Verantwortlicher	Prof. Dr. Lakemann Prof. Dr. Bütow
Inhalt	<p>Professionelle Forschungskompetenzen sind vor allem für Absolventen von Masterstudiengängen wichtig, denn sie sind zum Beispiel in der Jugendhilfe- oder Sozialplanung oft mit Fragen der empirischen Sozialforschung konfrontiert. Zum einen müssen sie sich mit vorliegenden Forschungsergebnissen kompetent auseinandersetzen, ihre Qualität beurteilen und Kritikpunkte erkennen können. Dies kann für den eigenen konkreten Arbeitsbereich ebenso gelten wie für empirische Studien zu einem übergreifenden Thema. Zum anderen ist es im Rahmen von Evaluation, Qualitätsmanagement und Kundenorientierung in der praktischen Sozialen Arbeit immer häufiger notwendig, selbst empirische Untersuchungen durchzuführen bzw. Forschungsinstrumente zu beurteilen. Schließlich bietet die empirische Sozialforschung zahlreiche Potenziale, um mit Blick auf zukünftige gesellschaftliche Entwicklungen neue Aktivitätsfelder für die eigene Organisation zu erschließen.</p> <p>Aufbauend auf dem Modul „Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden“ im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit werden in diesem Modul die wissenschaftstheoretischen Grundlagen näher vermittelt sowie die praktischen Anwendungsbezüge der empirischen Sozialforschung ausgeweitet. Ziel der Lehrveranstaltungen ist es, eine unmittelbare Verbindung zwischen theoretischen, empirischen und praxisbezogenen Sichtweisen herzustellen.</p> <p>Auf dieser Grundlage werden die quantitativen und qualitativen Techniken der Datenerhebung zu gleichen Anteilen vertieft behandelt. Im Zentrum der Datenerhebung stehen dabei mit unterschiedlicher Gewichtung fol-</p>

	<p>gende Methoden: Quantitative schriftliche und mündliche Befragungen, qualitative Interviews, Gruppendiskussion, Soziometrie, Biografieforschung, Beobachtung und Inhaltsanalyse.</p> <p>Hinsichtlich der Datenanalyse werden quantitative und qualitative Analysemethoden in der Regel computerunterstützt mit SPSS oder MaxQDA vermittelt.</p> <p>Dabei werden grundlegende Kenntnisse in Methoden der Datenerhebung und -analyse auf Bachelor-Niveau vorausgesetzt. Am Ende des Seminars können die Studierenden Forschungsdesigns konzipieren, quantitative und qualitative Datenerhebungen durchführen sowie die erhobenen Daten selbst analysieren und interpretieren.</p>
Qualifikationsziele	<p>Verbindendes Verstehen von Theorie – Empirie – Praxis.</p> <p>Vertiefte Kenntnisse in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Konzeption von Forschungsdesigns, • den quantitativen und qualitativen Erhebungsmethoden und • den Techniken quantitativer und qualitativer Datenanalyse, z.B. mit SPSS und MaxQDA. <p>Außerdem:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung eigener empirischer quantitativer und qualitativer Untersuchungen in spezifischen Praxisfeldern. • Nutzung von Forschungsergebnissen für Evaluation, Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung.
Lehrform(en) (V, Ü, S, P, ...)	Seminar mit Übungen
Literaturangaben	<p>BOCK, K. / MIETHE, I. (Hrsg.): Handbuch qualitative Methoden in der Sozialen Arbeit. Verlag Barbara Budrich, Opladen 2010.</p> <p>BROSIUS, F.: SPSS 19, mit CD-ROM. Mitp-Verlag Frechen 2011.</p> <p>KUCKARTZ, U.: Einführung in die computergestützte Analyse qualitativer Daten. Opladen, 3., aktualisierte Auflage 2009.</p> <p>SCHNELL, R.; HILL, P. B.; ESSER, E. (1999): Methoden der empirischen Sozialforschung. 8. Auflage, Oldenbourg 2008.</p> <p>weitere speziellere Literaturangaben siehe StudIP</p>
Lehrmaterialien	Skript im StudIP
ggf. Lernformen / eingesetzte Medien	Vortrag mit Diskussion, Seminar mit Übungen / PowerPoint; Datenanalyseprogramme z.B.

	SPSS und MaxQDA
Semesterlage (Studiensemester)	1. und 2. Semester (Sommer- und Wintersemester)
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderlich Vorkenntnisse	sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden auf Bachelor-Niveau
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsleistung)	Klausur (150 Min.)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 cp
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden (SWS) und	6 SWS (90 h)
- Selbststudium (h)	210 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Veranstaltungsort	im Vorlesungsverzeichnis bzw. StudIP abrufbar
Veranstaltungszeit	im Vorlesungsverzeichnis bzw. StudIP abrufbar
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch
Stand der Modulbeschreibung	29.08.2012